

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Spandau
XIX. Wahlperiode**



Antrag

Nr. **0589/XIX**

TOP

Ursprung: **Antrag**
Initiator: **Piraten**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium /Sitzung	Beratungsstand
27.02.2013	BVV 018/XIX(BVV)	überwiesen
18.04.2013	BüO 016/XIX(BüO) BuV	

Tempo 30 bitte nur nachts in Spandau!

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird beauftragt, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass auf Spandauer Hauptverkehrsstraßen in Wohngebieten ein generelles Tempolimit von 30 km/h in der Zeit von 22-6 Uhr eingeführt und durchgesetzt wird.

Berlin, den 18.02.2013

Paolini
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Die Absenkung des Geschwindigkeitsniveaus führt zu einer spürbaren Verringerung der Lärmbelastung. Dies ist vor allem in der Nachtzeit zwischen 22 und 6 Uhr notwendig, denn aus diversen Studien zur Gesundheitsgefährdung durch Lärm wissen wir: Lärm macht krank! Deshalb sollte der Bezirk Spandau verschiedene Maßnahmen zur Lärminderung und zum Schutz der Bevölkerung ergreifen.

In innerstädtischen Gebieten besteht die Problematik, dass Maßnahmen wie zum Beispiel Lärmschutzwände nicht umsetzbar sind. Mit dem Vorhaben "Tempo 30 bei Nacht auf Hauptverkehrsstraßen" soll erprobt werden, ob diese Maßnahme für eine Entlastung der Anwohner in den betroffenen Gebieten sorgt. Im Rahmen des Modellvorhabens sollen auch Ausweichrouten betrachtet werden. Verkehrsverlagerungseffekte sollen so erfasst und zukünftig vermieden werden.

Auch das Europäische Parlament „empfiehlt den zuständigen Behörden nachdrücklich, in Wohnbereichen und auf allen einspurigen Straßen in Stadtgebieten, die keine getrennte Fahrbahn für Radfahrer haben, zum besseren Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer generell eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vorzuschreiben“, heißt es im Text einer Entschließung. Dieser EU Entschließung haben übrigens auch die dortigen CDU-Mitglieder zugestimmt.

Annahme mit Änderung Ablehnung zurückgezogen

Überweisung in den Ausschuss GOA EuB HPR BuV BuK BüO Ges NUG
 Soz Spo Sta Wir ZSW Int JHA

Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Spandau XIX. Wahlperiode



Gerade lief übrigens im schwarz/rot regierten Berlin die Initiative <https://leises.berlin.de/>, der zugehörige Berliner Lärminderungsplan des Senats sagt zum Thema Tempo 30: "Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ist eine effektive und kostengünstige Maßnahme zur Lärminderung. Außerdem treten bei Tempo 30 - Regelungen positive Synergieeffekte mit der Verkehrssicherheit, der Aufenthaltsqualität und der Luftqualität auf."

Annahme mit Änderung Ablehnung zurückgezogen

Überweisung in den Ausschuss GOA EuB HPR BuV BuK BüO Ges NUG
 Soz Spo Sta Wir ZSW Int JHA